



L(i)eben in Werdau!

Amtsblatt der Stadt Werdau

15. August 2019
Nr. 8 | 10. Jahrgang



Inhaltsverzeichnis

Öffnungszeiten Einwohner- und Meldewesen	Seite 2
Wahlbekanntmachung	Seite 2
Änderungen der Straßenreinigungssatzung	Seite 4
Beschränkung Wasserentnahme	Seite 7
Veranstaltungen in Pleißental und Museum	Seite 8
Sachsenmarkt	Seite 9
Jubiläumsgast im Webalu	Seite 9
Nachruf Hermann Herold	Seite 10
terra plisnensis	Seite 11
Neuer PlusBus	Seite 12

www.werdau.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, Gedanken zum Amtsantritt von Oberbürgermeister und Stadtrat

am 01. August 2019 habe nicht nur ich als Ihr neuer Oberbürgermeister mein Amt angetreten, auch der neu gewählte Stadtrat hat sich an dem Tag zur ersten (konstituierenden) Sitzung getroffen. Da Amtszeiten von Bürgermeistern und Gemeinderäten unterschiedlich lang sind, kommt dies nur etwa alle 30 Jahre vor. Dieses Team wird in den kommenden Jahren unsere Heimatstadt und ihre Ortsteile repräsentieren und gemeinsam mit allen städtischen Beschäftigten engagiert für das Wohl unserer Stadt tätig sein. Deswegen haben wir ganz bewusst Oberbürgermeister und Stadtrat hier auf der Titelseite abgebildet.

Zur konstituierenden Sitzung habe ich Folgendes gesagt: „(...) *die Vielfalt der Meinungen und politischen Ansichten widerspiegelt sich in der Zusammensetzung des neu gewählten Stadtrats und das ist auch ganz gut so. Ich wünsche mir für die vor uns liegende Zeit, dass die Kommunalpolitik für unsere Heimat, die wir gemeinsam gestalten werden, zuverlässig, geradlinig, offen und ehrlich ist, dass in der Sache die unterschiedlichen Ansichten deutlich werden, dass man Argumente austauscht, aber auch den Streit in der Sache nicht scheut. Und, dass man Kompromisse sucht und findet, die unsere Stadt gemeinsam vorwärts bringen (...)*“.

Ich bin nicht nur dankbar für die geleistete Arbeit Ihres bisherigen Oberbürgermeisters Stefan Czarnecki, des bisherigen Stadtrats, der Ortschaftsräte und aller Beschäftigten der Stadt und ihrer Einrichtungen, sondern auch über die freundliche Aufnahme durch die Beschäftigten der Stadtverwaltung und den städtischen Einrichtungen an meinem ersten Arbeitstag.

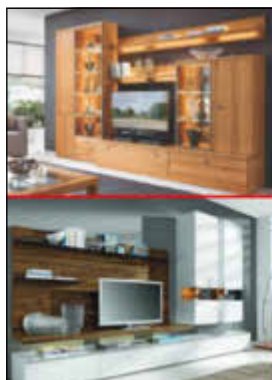
Das weitere Kennenlernen von Personen und Einrichtungen wird der Schwerpunkt meiner ersten Arbeitstage sein. Natürlich stehe ich Ihnen ab sofort für alle Anliegen, Hinweise, Fragen und Kritik gern zur Verfügung.

Gestalten wir gemeinsam unsere Zukunft!

Herzlichst,
Ihr Sören Kristensen,
Oberbürgermeister der Stadt Werdau



Anzeigen



Hierold

Möbel zum Wohnen

... so macht
wohnen Spaß!

www.moebel-hierold.de

Reichenbacher Str. 123 · 07973 Greiz
Telefon: (0 36 61) 7 05 70



Lydia
PFLEGEDIENST

Dr.-Külz-Straße 50
08412 Werdau

Tel.: 03761 760 56-36
Fax 03761 760 56-37
email@pflegedienst-lydia.de
www.pflegedienst-lydia.de

Bekanntmachungen der Stadtverwaltung Werdau

Öffnungszeiten Fachdienst Einwohner- und Meldewesen

Im August kommt es betriebsbedingt zu Änderungen der Öffnungszeiten:

- Montag, 26.08.2019 - geschlossen
- Freitag, 30.08.2019 - geschlossen

Die Briefwahlstelle hat jedoch an beiden Tagen besetzt.

Am Samstag, den 31.08.2019 ist zusätzlich von 09:00 - 11:30 Uhr geöffnet. Im Zeitraum Oktober bis Dezember 2019 ist an folgenden Samstagen jeweils von 09:00 - 11:30 Uhr geöffnet: 12.10.2019, 02.11.2019, 07.12.2019.

Verpachtung landwirtschaftlicher Flächen

Zur landwirtschaftlichen Nutzung werden nachfolgend genannte Flächen in Steinpleis, Mühlweg öffentlich angeboten.

Flurstück	Katasterfläche in ha	Nutzung	Pachtfläche in ha
27	2,703	Grünland	1,830
28	0,334	Grünland	0,200

Ausgeschrieben wird der Abschluss eines Landpachtvertrages für oben genannte Flurstücke ab dem 01.01.2020 für die Dauer von 12 Jahren. Die Abgabefrist für Pachtangebote (geschlossener Umschlag mit Kennzeichnung) endet am 12.09.2019. Eine Verpflichtung zur Zuschlagserteilung besteht nicht. Auslagen werden nicht erstattet. Die Stadt Werdau ist nicht verpflichtet, dem höchsten oder irgendeinem Gebot den Zuschlag zu erteilen.

Wahlbekanntmachung

1. Am Sonntag, den 1. September 2019 findet die Wahl zum 7. Sächsischen Landtag statt. Die Wahl dauert von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

2. Die Stadt Werdau ist in folgende 14 Wahlbezirke eingeteilt:

WB-Nr.	Abgrenzung des Wahlbezirks	Lage des Wahlraums		
1	Wohnanlage „Sidonienhof“ - Speisesaal	Plauensche Straße 60	x	
2	Gymnasium „Alexander v. Humboldt“ - Turnhalle	Alexander-von-Humboldt-Str. 2 – 4	x	
3	Altersgerechter Wohnblock - Klubraum	Alexander-Lincke-Straße 1	x	
4	Landratsamt – Verwaltungszentrum, Beratungsraum 4	Königswalder Straße 18	x	
5	Diesterwegschule - Turnhalle	Holzstraße 23	x	
6	Stadtverwaltung – Haus 2, Beratungsraum Zi. 2.01	Markt 10	x	
7	Stadthalle Pleißental - Foyer	Crimmitschauer Straße 7	x	
8	Umweltschule – Turnhalle	Straße der Jugend 21	x	
9	Mehrzweckhalle	OT Königswalde, Hartmannsdorfer Straße 2	x	
10	Feuerwehrgerätehaus – Fahrzeughalle	OT Steinpleis, Hauptstraße 72a	x	

11	Ev.-luth. Kirche – Gemeindezentrum	OT Steinpleis, Kirchgasse 7	x
12	Koberbachzentrum – Mehrzweckraum	OT Langenhessen, Seelingstädter Straße 7	x
13	Kita „Wirbelwind“ - Speiseraum	OT Leubnitz, Schulstraße 4b	x
14	Kita „Wirbelwind“ - Mehrzweckraum	OT Leubnitz, Schulstraße 4b	x

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 27. Juli 2019 bis zum 11. August 2019 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Die Briefwahlvorstände treten zur Zulassung der Wahlbriefe sowie zur Ermittlung und Feststellung des Briefwahlergebnisses am Wahltag um 15:00 Uhr in der Stadtverwaltung Werdau, Rathaus, Markt 10-18, 08412 Werdau

- Briefwahlvorstand 1, Ratssaal
- Briefwahlvorstand 2, Zimmer 25
- Briefwahlvorstand 3, Stadtverordnetensaal zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt. Jeder Wähler hat eine Direktstimme und eine Listenstimme. Das Stärkeverhältnis der Parteien im Sächsischen Landtag errechnet sich nur aus der Anzahl der Listenstimmen.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer a) für die Wahl im Wahlkreis die Namen der Direktbewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge, bei Kreiswahlvorschlägen von Parteien außerdem den Namen der Parteien und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung;

b) für die Wahl nach Landeslisten die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung. Der Wähler gibt seine Direktstimme in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil seines Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und seine Listenstimme in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll. Der Stimmzettel muss vom Wähler in der Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
- b) durch Briefwahl teilnehmen. Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeinde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Wahlumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem

Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 16:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 13 Absatz 4 des Sächsischen Wahlgesetzes). Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert, oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Absatz 5 des Sächsischen Wahlgesetzes). Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 StGB).

Werdau, den 1. August 2019

Sören Kristensen, Oberbürgermeister Stadt Werdau

Anlage zur Wahlbekanntmachung

Wahlbezirk 1: Annenstr., Bahnhofstr., Charlottenstr., Dr.-Külz-Str., Dürerstr., Eichlerstr., Greizer Str. 8, 10a, 12, 12a, 13, 15, 17, 20, 21, 28, 41, 42, 43, 45, 47, 49, 49a, Karlstr., Katharinenstr., Leubnitzer Bahnhofstr. 28 bis 34, Ottostr., Otto-Türpe-Str., Plauensche Str., Rathenaustr., Sidonienstr., Südstr., Tetznerstr., Untere Holzstr.

Wahlbezirk 2: Alexander-v.-Humboldt-Str., Am Richard-Wagner-Park, August-Bebel-Str., Braustr., Freiherr-v.-Stein-Str., Fröbelstr., Grundstr., Hohe Str., Kranzbergstr., Lessingstr., Pestalozzistr., Ziegelstr.

Wahlbezirk 3: Alexander-Lincke-Str., Am Steinpöhlwald, Am Walde, Beethovenstr., Birkenweg, Dr.-Leberecht-Schulze-Str., Forstweg, Heimweg, Jägerweg, Kempener Str., Mendelssohn-Bartholdy-Weg, Otto-Stichart-Str., Röthenbacher Straße, Sonnenstr., Sorge 2 bis 51, 63, 63a, 63b, 63c, 65, Str. zur Friedenssiedlung

Wahlbezirk 4: Am Zwickauer Marktsteig, Bertolt-Brecht-Str., Ernst-Busch-Str., Feldweg, Flurweg, Hanns-Eisler-Str., Steinpöhlstr., Zwickauer Str.

Wahlbezirk 5: Ahornweg, Am Torbogen, Am Wiesengrund, An den Teichen, An der Sportschule, Bärenwinkel, Breite Str., Buchenweg, Dachsweg, Damaschkeweg, Diesterwegstr., Eichenweg, Eschenweg, Gartenweg, Grüner Weg, Holzstr. 1 bis 121, Jugendheimweg, Kantstr., Karl-Liebke-Str., Käthe-Kollwitz-Str., Kiefernberg, Querweg, Ringstr., Rosa-Luxemburg-Str., Stadtgutstr., Stiefelknechtstr., Straße zum Westbahnhof, Waldweg, Zeppelinstr.

Wahlbezirk 6: Am Berg, Bauhofstr., Bergkellerweg, Brühl, Brunnenstr., Burgstr., Dr.-Breitscheid-Platz, Ernst-Toller-Str., Gedächtnisplatz, Gerhard-Weck-Str., Gneisenaustr., Gutenbergstr., Heinrich-Zille-Str., Hospitalstr., Johannisplatz, Johannisstr., Kirchplatz, Kleine Webergasse, Königswalder Str., Leipziger Str., Marienstr., Markt, Neugasse, Oststr., Poststr., Querstr., Rahmenberg, Ronneburger Str., Sankt-Florian-Straße, Scheunenstr., Schloßstr., Theodor-Körner-Str., Uferstr., Weberstr., Zum Sternplatz

Wahlbezirk 7: Bauvereinstr., Crimmitschauer Str. 1 bis 49, 51, 53, 55, 57, 59, 61, Flemmingstr., Gabelsbergerstr., Grünanger,

Hermannstr., Joseph-Haydn-Str., Lindenstr., Martin-Hoop-Str., Mittelstr., Mühlenstr., Mühlgraben, Nordbahnhofstr., Nordstr., Pleißenbergsiedlung, Robert-Schumann-Str., Steinbachstr., Straße der Selbsthilfe, Turnhallenstr.

Wahlbezirk 8: Am Stadtpark, Brüderstr., Erich-Mühsam-Str., Erich-Weinert-Str., Heimland, Heinrich-Heine-Str., Johann-Gottfried-Herder-Weg, Kleine Brüderstr., Kleine Parkstr., Ludwig-Jahn-Str., Mozartweg, Richardstr., Sandgasse, Steinpleiser Weg, Straße der Jugend

Wahlbezirk 9: Am Gartensteig, An den Linden, Bachstr., Brückenstr., Feldwiesenweg, Hartmannsdorfer Str., Kirchbergstr., Kirchstraße, Königsstraße, Kurzer Weg, Langenhessener Str., Obere Tannenstr., Sorge, Untere Tannenstr., Waldstr.

Wahlbezirk 10: Albert-Krapp-Str., Alter Schulweg, Am Bach, Berggasse, Feldgasse, Friedhofstr., Gartenstr., Goethestr., Hauptstr. 30, 32, 34, 34a, 34b, 36, 38, 40, 42, 44, 44a, 44b, 46 bis 108, Kirchgasse, Kleine Straße, Kohlenstr., Mühlweg, Salatberg, Schillerstr., Steinwiesenweg, Stiftstr., Thanhofer Str., Vorhäuser, Weißenbrunn, Wiesenstr.

Wahlbezirk 11: Am Schloß, An der Brauerei, Freistr., Hauptstr. 1 bis 29, 31, 35, 37, 39, 43, 43a, 43b, 45, Körnerstr., Kurve, Parkweg, Randsiedlung, Ruppertsgrüner Str., Schloßweg, Sorge 52, 54, 56, 56a, 58, 60, 62, 64, 66, 68, Zum Steinpleiser Bahnhof

Wahlbezirk 12: Am Schulberg, Am Sonnenhang, Bärmühlenweg, Brückenweg, Crimmitschauer Str. 50, 52, 58, 62 bis 346, Dorfstr., Fabrikweg, Feldstr., Hainstraße, Kirchsulstr., Kleinbernsdorfer Str., Meiselsgrund, Mittelweg, Mühlenweg, Oberer Anger, Pestalozziweg, Schneemühlenweg, Seelingstädter Straße, Südweg, Unterer Anger, Wehrplatz, Weststr.

Wahlbezirk 13: Am Jahnplatz, Am Park, Arbeiterweg, Bauernweg, Bergstr., Eisenbahnerweg, Greizer Str. 2, 3, 4, 4a, 5, 46a, 46b, 48, 48a, 48b, 50 bis 111, Grenzweg, Karl-Marx-Str., Körnerplatz, Kurze Str., Leubnitzer Bahnhofstr. 1 bis 22, Leubnitzer Hauptstraße, Neudeck, Parkstr., Rathausstr., Reichenbacher Str., Schulstr., Südstr., Torweg, Wiesenweg

Wahlbezirk 14: Am Eichberg, Am Rehwechsel, Am Rohrteich, Amselweg, An der Feuerwehr, Bauernsteig, Binsenweg, Dreiflügel, Erlenweg, Fichtenweg, Forstr., Friedensstr., Friedrich-Engels-Str., Fuchsweg, Heckenweg, Heideweg, Holzstr., Kolonie, Langenbernsdorfer Str., Lärchenweg, Leubnitzer Schillerstraße, Leubnitzer Waldstraße, Perlquellenweg, Siedlerstiege, Siedlung, Sperlingsweg, Str. der Freundschaft, Talweg, Taubenweg, Teichstr., Trünziger Str., Ulmenweg, Waldsiedlungsstr., Wasserwerk, Weidmannsruh, Wettinerplatz, Wettinerstr., Wurzelweg, Zur Kolonie

Widmung der Brücke über die Pleiße

Teil-Flurstück-Nr. 2153/3, der Gemarkung Werdau und Zuordnung zur öffentlich gewidmeten Ortsstraße „Gabelsberger Straße“

Der Stadtrat der Stadt Werdau hat in seiner Sitzung am 27.06.2019, den Oberbürgermeister beauftragt, gemäß § 6 Sächsischen Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsStrG), die Widmung der Brücke über die Pleiße, Teil-Flurstück-Nr. 2153/3, der Gemarkung Werdau und die Zuordnung zur öffentlich gewidmeten Ortsstraße „Gabelsberger Straße“, zu verfügen. Anfangspunkt ist das Flurstück-Nr. 1000/4 „Gabelsberger Straße“ und Endpunkt das Flurstück-Nr. 1034/4 „Turnhallenstraße“, Werdau. Die Widmung wird mit der öffentlichen Bekanntmachung wirksam.

Die Widmungsverfügung kann in der Stadtverwaltung Werdau, Haus II, Fachbereich 2 Stadtentwicklung und Bau, Markt 10, Werdau, Zimmer 1.10, während den Sprechzeiten, eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Verfügung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Werdau, Markt 10 – 18, 08412 Werdau, Widerspruch erhoben werden.

Werdau, den 26.07.2019

Stefan Czarnecki, Oberbürgermeister



Änderung bei der Reinigung öffentlicher Straßen

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 27.06.2019 die 2. Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung vom 15.11.2007, geändert durch Satzung vom 29.04.2016 beschlossen. Gegenstand der 2. Änderungssatzung ist die Änderung des Straßenverzeichnisses dahingehend, dass zusätzliche Straßen mit hohem Verkehrsaufkommen bzw. innerörtlichen Durchgangsverkehr, für die die Reinigung durch die Anlieger schwierig und teilweise unzumutbar ist und für die das Allgemeininteresse an der Aufrechterhaltung der Sauberkeit der Verkehrsanlagen überwiegt, wieder in die maschinelle Reinigungsleistung durch die Stadt aufgenommen wurden. Damit verringert sich die Anzahl der Straßen für die die Reinigungspflicht für Fahrbahnen an die Anlieger der an die Straße angrenzenden und durch sie erschlossenen Grundstücke übertragen wird. Die übertragenen Straßen sind dem der 2. Änderungssatzung angehängtem Straßenverzeichnis vom 05.06.2019 zu entnehmen. Die Reinigung der Fahrbahn hat bis zur Straßenmitte zu erfolgen. Der meiste Schmutz lagert sich jedoch im Bereich des Schnittgerinnes ab. Der Umfang der übertragenen Straßenreinigung hat sich nicht geändert.

Nach der Straßenreinigungssatzung sind die Eigentümer von Grundstücken verpflichtet, die Gehwege sowie das Schnittgerinne der Straßen insbesondere

- 14-tägig zu kehren und den Schmutz, Unrat, Unkraut und Laub zu entfernen
- bei Trockenheit zur Vermeidung von Staubeentwicklung zu sprengen sowie
- den Kehrriech sofort zu beseitigen.

Bisher erfolgt die maschinelle Reinigung folgender Straßen:

- Ronneburger Straße
- Zum Sternplatz
- Zwickauer Straße
- Sorge
- Greizer Straße
- Otto-Türpe-Straße
- Plauensche Straße ab Greizer Str. bis Abzweig Marienstr.
- Marienstraße
- Uferstraße
- Crimmitschauer Straße
- Hauptstraße, OT Steinpleis

immer montags in einem 14-tägigen Rhythmus zwischen 7:00 Uhr und 12:00 Uhr jeweils in der geraden Kalenderwoche durch die Stadt.

Mit der 2. Satzungsänderung werden zusätzlich folgende Straßen:

- August-Bebel-Straße
- Bahnhofstraße und Bahnhofsvorplatz
- Gedächtnisplatz mit angrenzendem Bereich Uhlandstr. und Abschnitt Zwickauer Str. bis Einmündung August-Bebel-Str.
- Holzstraße von Johannisplatz bis Abzweig Ringstraße nach der Holzbrücke
- Königswalder Straße
- Plauensche Straße ab Abzweig Marienstraße bis August-Bebel-Straße
- Untere Holzstraße
- Königsstraße bis Abzweig An den Linden, OT Königswalde
- Dorfstraße von Brücke Brückenweg bis Brücke Kirchschulstraße, OT Langenhessen
- Leibnitzer Hauptstraße, OT Leubnitz
- Wettiner Straße / Wettiner Platz bis Abzweig Forststraße, OT Leubnitz

in die maschinelle Reinigung durch die Stadt aufgenommen. Diese Straßenreinigungstour erfolgt immer montags zwischen 7:00 und 12:00 Uhr im 14-tägigen Kehrrhythmus jeweils in den ungeraden Wochen. Die 1. Reinigung dieser Straßen erfolgt am **26.08.2019**. Zur gründlichen Reinigung der Straßen und besonders des Schnittgerinnes werden die Kraftfahrer gebeten, ihre Fahrzeuge während der Reinigungszeit in den Seitenstraßen zu parken. Der genaue Wortlaut dieser Satzung kann im Internet unter <https://www.werdau.de/verwaltung/ortsrecht/html> bzw. zu den Öffnungszeiten des Rathauses an der Information eingesehen werden.

2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Übertragung der Straßenreinigungspflicht in der Stadt Werdau vom 15.11.2007, geändert durch Satzung vom 29.04.2016

2. Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung vom 28.06.2019

Auf Grund des § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09. März 2018 (SächsGVBl. S. 62) in Verbindung mit den § 51 des Sächsischen Straßengesetzes (SächsStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. Januar 1993 (SächsGVBl. S. 93), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 24. Februar 2016 (SächsGVBl. S. 78) hat der Stadtrat der Stadt Werdau in seiner Sitzung am 27.06.2019 beschlossen, die Straßenreinigungssatzung wie folgt zu ändern:

§ 1 Änderungsbestimmungen

§ 2 Absatz 4 wird wie folgt gefasst: „(4) Das Straßenverzeichnis vom 05.06.2019 ist Bestandteil dieser Satzung.“

§ 2 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tag nach Ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Werdau, den 28.06.2019

Stefan Czarnecki, Oberbürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der SächsGemO:

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Satz 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Straßenverzeichnis

der Stadt Werdau über die Straßenreinigung vom 05.06.19

die Reinigung nachfolgender Straßen ist den Anliegern übertragen:

Werdau

Straßenverzeichnis

Ahornweg
 Alexander-Lincke-Straße
 Alexander-v.-Humboldt-Straße
 Am Berg
 Am Richard-Wagner-Park
 Am Stadtpark
 Am Steinpöhlwald
 Am Torbogen
 Am Walde
 Am Wiesengrund
 Am Zwickauer Marktsteig
 An den Teichen
 An der Sportschule
 Annenstraße
 Bärenwinkel
 Basteigasse
 Bauhofstraße
 Bauvereinstraße
 Beethovenstraße
 Bergkellerweg
 Bertolt-Brecht-Straße
 Birkenweg
 Braustraße
 Breite Straße
 Brüderstraße
 Brühl
 Brunnenstraße
 Buchenweg
 Burgstraße
 Charlottenstraße
 Dachsweg
 Damaschkeweg
 Diesterwegstraße
 Dr.-Breitscheid-Platz
 Dr.-Külz-Straße
 Dr.-Leberecht-Schulze-Straße
 Dürerstraße
 Eichenweg
 Eichlerstraße

Erich-Mühsam-Straße
 Erich-Weinert-Straße
 Ernst-Busch-Straße
 Ernst-Toller-Straße
 Eschenweg
 Feldweg
 Flemmingstraße
 Flurweg
 Forstweg
 Freiherr-vom-Stein-Straße
 Friedrich-Naundorf-Straße
 Fröbelstraße
 Gabelsbergerstraße
 Gartenweg
 Gerhard-Weck-Straße
 Gneisenaustraße
 Grünanger
 Grundstraße
 Grüner Weg
 Gutenbergstraße
 Hans-Eisler-Straße
 Heimland
 Heimweg
 Heinrich-Heine-Straße
 Heinrich-Zille-Straße
 Hermannstraße
 Hohe Straße
 Hospitalstraße
 Jägerweg
 Johann-Gottfried-Herder-Weg
 Johannisplatz
 Johannisstraße
 Joseph-Haydn-Straße
 Jugendheimweg
 Kantstraße
 Karlstraße
 Karl-Liebknecht-Straße
 Katharinenstraße
 Käthe-Kollwitz-Straße
 Kempener Straße
 Kiefernberg
 Kirchplatz
 Kleine Brüderstraße
 Kleine Parkstraße
 Kleine Burgstraße
 Kleine Webergasse
 Klostersgasse
 Königswalder Straße abseits Nr. 32 - 34
 Kranzbergstraße
 Leipziger Straße
 Lessingstraße
 Lindenstraße
 Ludwig-Jahn-Straße
 Markt
 Marktgasse
 Martin-Hoop-Straße
 Mendelssohn-Bartholdy-Weg
 Mittelstraße
 Mozartweg
 Mühlgraben
 Mühlenstraße
 Neugasse
 Nordbahnhofstraße
 Nordstraße
 Oststraße
 Otto-Stichart-Straße
 Ottostraße
 Pestalozzistraße
 Pfarrgasse
 Pleißenbergsiedlung
 Poststraße
 Querstraße

Querweg
 Rahmenberg
 Rathenaustraße
 Richardstraße
 Ringstraße
 Robert-Schumann-Straße
 Rosa-Luxemburg-Straße
 Röthenbacher Straße
 Sandgasse
 Sankt-Florian-Straße
 Scheunenstraße
 Schloßstraße
 Sidonienstraße
 Sonnenstraße
 Stadtgutstraße
 Steinbachstraße
 Steinpleiser Weg
 Steinpöhlstraße
 Stichstraße (Ronneburger Str. abseits bis
 Pleißenbergsiedlung HG 51)
 Stiefelknechtstraße
 Straße am Friesen
 Straße an der Pleiße
 Straße der Jugend
 Straße der Selbsthilfe
 Straße zum Friedhof
 Straße zum Gewerbegebiet Sorge
 Straße zur Friedenssiedlung
 Straße zum Westbahnhof
 Südstraße
 Tetznerstraße
 Theodor-Körner Straße
 Turnhallenstraße
 Verbindungsstraße zwischen Am Stadtpark und
 Braustraße
 Waldweg
 Weberstraße
 Zeppelinstraße
 Ziegelstraße
 Zufahrt zur Post

OT Steinpleis :

Albert-Krapp-Straße
 Alter Schulweg
 Am Bach
 Am Schloß
 An der Brauerei
 Anger
 Berggasse
 Feldgasse
 Freistraße
 Friedhofstraße
 Gartenstraße
 Goethestraße
 Hauptstraße abseits (HG 28-30)
 Höllenweg
 Körnerstraße
 Kleine Straße
 Kohlenstraße
 Mühlensteig
 Mühlweg
 Parkweg
 Randsiedlung
 Ruppertsgrüner Straße
 Salatberg
 Steinwiesenweg
 Schillerstraße
 Straße am Schillerdenkmal
 Thanhofer Straße
 Vorhäuser
 Wiesenstraße
 Weißenbrunn
 Zum Steinpleiser Bahnhof

OT Langenhessen :

Am Bahndamm
 Am Sonnenhang
 Am Schulberg
 Am Sportplatz
 Bergweg
 Brückenweg
 Crimmitschauer Straße abseits bis HG 207
 Crimmitschauer Straße abseits bis HG 270
 Fabrikweg
 Feldstraße
 Gewerbestraße
 Hainstraße
 Kirchschulstraße
 Kleinbernsdorfer Straße
 Lauterbacher Straße
 Meiselsgrund
 Mittelweg
 Mühlenweg
 Oberer Anger
 Pestalozziweg
 Schneemühlenweg
 Seelingstädter Straße
 Südweg
 Ulmenstraße
 Wehrplatz
 Weststraße

OT Königswalde :

Am Gartensteig
 Bachstraße
 Brückenstraße
 Dänkritzer Straße
 Feldwiesenweg
 Hartmannsdorfer Straße
 Kirchbergstraße
 Kirchstraße
 Kirchsteig
 Konsumstraße
 Kurzer Weg
 Langenhessener Straße
 Lindenstraße
 Obere Tannenstraße
 Schulberg
 Sorge
 Untere Tannenstraße
 Waldstraße

OT Leubnitz :

Am Birkenwald
 Am Eichberg
 Am Jahnplatz
 Am Park
 Am Rehwechsel
 Am Rohrteich
 Am SAXAS-Werk
 Amselweg
 An der Feuerwehr
 Arbeiterweg
 Bachweg
 Bauernweg
 Bergstraße
 Binsenberg
 Dreiflügel
 Eisenbahnerweg
 Erlenweg
 Fichtenweg
 Forststraße
 Friedensstraße
 Friedrich-Engels-Straße
 Fuchsweg
 Grenzweg
 Heckenweg

Heideweg
Karl-Marx-Straße
Kolonie
Körnerplatz
Kurze Straße
Langenbernsdorfer Straße
Lärchenweg
Lehmhäuser
Leubnitzer Bahnhofstraße
Leubnitzer Schillerstraße
Leubnitzer Waldstraße
Parkstraße
Pechflügel
Perlquellenweg
Rathausstraße
Raumweg
Reichenbacher Straße
Schulstraße
Siedlerstiege
Siedlung
Sperlingsweg
Straße der Freundschaft
Südstraße
Talweg
Taubenweg
Teichstraße
Torweg
Trünziger Straße
Ulmenweg
Waldsiedlungsstraße
Wasserwerkweg
Wiesenweg
Wurzelweg
Zur Kolonie

Bekanntmachung des Landkreises Zwickau

**Vollzug des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) und des
Sächsischen Wassergesetzes (SächsWG)**

Allgemeinverfügung zur Beschränkung der Wasserentnahme aus oberirdischen Gewässern

Auf der Grundlage des § 100 Absatz 1 Satz 2 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) erlässt das Landratsamt Zwickau als Untere Wasserbehörde folgende Anordnung als

Allgemeinverfügung:

Der Eigentümer- und Anliegergebrauch gemäß § 26 Absätze 1 und 2 WHG wird wie folgt beschränkt:

1. Die Entnahme von Wasser aus oberirdischen Gewässern mittels Pumpvorrichtungen wird untersagt.
2. Diese Allgemeinverfügung gilt bis einschließlich 31.10.2019.
3. Diese Allgemeinverfügung tritt am Tage nach ihrer Bekanntgabe im Amtsblatt des Landkreises Zwickau in Kraft.
4. Die sofortige Vollziehung wird angeordnet.

Geltungsbereich:

Die Allgemeinverfügung gilt für alle oberirdischen Gewässer im Gebiet des Landkreises Zwickau, die den wasserrechtlichen Vorschriften unterliegen.

Hinweise:

1. Das unter § 25 WHG und § 16 Absatz 1 Satz 1 SächsWG als Gemeingebrauch eingestufte Schöpfen von Wasser mit Handgefäßen bleibt von dieser Allgemeinverfügung unberührt. Das Schöpfen mit Handgefäßen sollte allerdings mit höchster Zurückhaltung erfolgen. Auf keinen Fall dürfen dadurch das Gewässer und die Ufer sowie die Tier- und Pflanzenwelt beeinträchtigt werden.

2. Nicht zum Eigentümer- und Anliegergebrauch nach § 26 WHG zählen Gewässerbenutzungen im Sinne des § 8 Abs. 2 und 3 WHG (Gefahrenabwehrmaßnahmen sowie Übungen und Erprobungen zum Zwecke der Verteidigung oder Gefahrenabwehr). Diese Maßnahmen bleiben von dieser Allgemeinverfügung unberührt.

3. Inhaber von wasserrechtlichen Erlaubnissen, die zur Wasserentnahme oder -ableitung aus oberirdischen Gewässern berechtigen, dürfen die Gewässer nur im erlaubten Umfang unter Einhaltung der Bedingungen und Auflagen der Erlaubnis benutzen. Im Einzelfall kann die Untere Wasserbehörde den erlaubten Umfang der Wasserentnahme vorübergehend per Bescheid einschränken oder untersagen.

4. Die Allgemeinverfügung und deren Begründung können im vollen Wortlaut im Landratsamt Zwickau, Umweltamt, Sachgebiet Wasser am Standort Zum Sternplatz 7 in 08412 Werdau, Zimmer 035 (bzw. ab dem 19. August 2019 am Standort Stauffenbergstraße 2 in 08066 Zwickau, Zimmer 104) während der Sprechzeiten eingesehen werden.

5. Ein Zuwiderhandeln kann als Ordnungswidrigkeit mit einem Bußgeld geahndet werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Zwickau, Robert-Müller-Straße 4 - 8, 08056 Zwickau oder einer anderen in der Fußzeile des Kopfbogens aufgeführten Dienststelle des Landratsamtes Zwickau zu erheben.

Wendler, Amtsleiterin

Information über Allgemeinverfügung zur Beschränkung der Wasserentnahme

Durch das außergewöhnlich trockene Abflussjahr 2018, den schneearmen Winter und die wenigen Niederschläge in den letzten Monaten, noch verschärft durch die extremen hohen Temperaturen im Monat Juni, besteht sachsenweit ein ausgeprägtes Defizit im Wasserdargebot. Dies führt dazu, dass selbst nach Niederschlagsereignissen und kurzzeitigem Anstieg die Abflüsse in den Gewässern wieder sehr schnell zurückgehen. Die Abflüsse liegen häufig unter den langjährig beobachteten mittleren Niedrigwasserabflüssen.

Die Wasserentnahmen aus den Bächen durch Privatpersonen verschärfen diese Situation. Das Landratsamt Zwickau hat daher entschieden, dass Eigentümern und Anliegern die Wasserentnahme aus oberirdischen Gewässern mittels Pumpvorrichtung bis einschließlich 31. Oktober 2019 untersagt wird. Die entsprechende Allgemeinverfügung trat am 19. Juli 2019 in Kraft. Für Fragen zum geltenden Wasserrecht steht die Untere Wasserbehörde des Umweltamtes telefonisch unter 0375 4402-26210 oder per E-Mail an umwelt@landkreis-zwickau.de zur Verfügung.

Informationen der Wirtschaftsförderung

Gewerbemietenspiegel 2020

Bitte um Übermittlung Ihrer Mieten

Sie haben Gewerberäume gemietet oder vermietet? Für die Ermittlung realistischer Mieten und die Erhöhung der Markttransparenz benötigen wir Ihre Unterstützung! Bitte übermitteln Sie uns Ihre in den Jahren 2018 und 2019 vereinbarten Mieten. Die Erhebung endet am 15.01.2020.

Gesucht? Gefunden! Der erste Gewerbemietenspiegel für die Region Chemnitz erschien im Sommer 2016. Zwei Jahre später erfolgte die zweite Auflage. Damit ist der erste Schritt zu einer größeren Transparenz im gewerblichen Vermietungsmarkt durch Markteteiligte selbst getan. Wie dringend verlässlich

Daten benötigt werden, zeigen die über 600 Abrufe seit der Veröffentlichung des Mietspiegels.

Für das Jahr 2020 ist eine Neuauflage vorgesehen. Es wird eine breit gestreute und belastbare Datenbasis für alle Gewerbeflächen und möglichst viele Orte benötigt.

Gemeinsam mit dem IHK-Arbeitskreis Immobilienwirtschaft bitten wir deshalb die Eigentümer, Asset-Manager bzw. Verwalter von gewerblich genutzten und vermieteten Objekten sowie die Mieter um Übermittlung der 2018/2019 vereinbarten Mieten. Den beschreibbaren Erhebungsbogen sowie die dazugehörigen Erläuterungen finden Sie unter: www.chemnitz.ihk24.de/gewerbemietspiegel



Auch Sie können profitieren! Gern übersenden wir an uns bekannte Unterstützer kostenfrei ein Exemplar des nächsten Gewerbemietspiegels.

Sie möchten an Ihre Zuarbeit erinnert und über die Veröffentlichung rechtzeitig informiert werden? Gern nehmen wir Sie in unseren Verteiler auf. Hierfür benötigen wir lediglich Ihre Einverständniserklärung. Diese finden Sie unter www.chemnitz.ihk24.de/gms-partner

Kontakt

Solveig Pilenz,
Tel: 0371/6900-1322,
E-Mail: solveig.pilenz@chemnitz.ihk.de

Veranstaltungen

Veranstaltungen im Pleißental

Tanztee für Junggebliebene

Dienstag, 3. September 2019

musikalische Unterhaltung mit dem beliebten Hendryk K.
Einlass: 13:00 Uhr, Beginn: 14:00 Uhr
Eintritt: 5,00 EUR Karten gibt es nur an der Tageskasse!
Reservierung erwünscht unter Tel. 03761 / 75 0 79
Veranstalter: Stadthalle „Pleißental“ / Stadtverwaltung Werdau

Doncalli-Theater „Rotkäppchen und der Wolf“

Dienstag, 10. September 2019

Einlass: 16:30 Uhr, Beginn: 17:00 Uhr
Eintritt: Erwachsene 12,00 EUR, Kinder 11,00 EUR
-nur Tageskasse-
Spieldauer ca. 75 min. mit kurzer Pause.

Tanztee für Junggebliebene

Donnerstag, 19. September 2019

musikalische Unterhaltung mit dem beliebten Stefan R.
Einlass: 13:00 Uhr, Beginn: 14:00 Uhr
Eintritt: 5,00 EUR Karten gibt es nur an der Tageskasse!
Reservierung erwünscht unter Tel. 03761 / 75 0 79

10. Werdauer Oktoberfest

Samstag, 28. September 2019

mit den beliebten „Prinzenbergern“
Einlass: 18:30 Uhr, Beginn: 19:30 Uhr
Karten: 19,50 EUR erhältlich ab 1. August im Schuhhaus Wenk,
August-Bebel-Straße, Tel. 03761 / 2456
Veranstalter: SV Sachsen 90 Werdau e.V.

Kabarett Sachsenmeyer

Samstag, 19. Oktober 2019

"Engel sind männlich" von und mit Ede Sachsenmeyer
- sächsisch-satirisch-humorlastisch -
Einlass: 15:30 Uhr, Beginn: 16:00 Uhr
Eintritt: 15,90 EUR
Karten erhalten Sie in allen Freie-Presse-Shops in Ihrer Nähe

THE LEGENDE OF WOODSTOCK - LIVE IN CONCERT

9. November 2019

2017 feierten Ten Years After ihr 50-jähriges Bühnenjubiläum mit einem Studioalbum, das den Titel „a Sting in The Tale“ trägt. Die 1967 gegründeten TEN YEARS AFTER tourten parallel zu den Beatles durch die Lande und spielten unter anderem auch im kultigen Hamburger Starclub. Unvergessen bleibt der viel beachtete Auftritt der damals noch jungen Band im Jahr 1969 beim Festival in Woodstock. Vor allem mit der zehnminütigen Zugabe „I'm Going Home“ spielte sich das Quartett in die Herzen der Zuschauer. Neben diesem legendären Song dürfen wir uns auf Klassiker freuen wie „Love Like A Man“, „Good Morning Little Schoolgirl“, „The Hobbit“, „One Of These Days“ und „Choo Choo Mama“. Die Band spielt aber auch Material, das im Laufe der Jahre immer wieder von Fans gefordert wurde, bisher aber selten bis überhaupt nicht zu Live-Ehren gelangte, wie beispielsweise „Gonna Run“, „Nowhere To Run“, „I Say Yeah“ und „Standing At The Station“.

Einlass: 19:00 Uhr - Beginn: 20:00 Uhr

Eintritt: ab 37,00 EUR Karten gibt es im Ticketshop der Freien Presse in Ihrer Nähe und in der Stadthalle „Pleißental“

Veranstaltungen im Museum

Museumsgartenfest

Die ruhige Alternative für Familien
zu hektischen Großveranstaltungen

Am 17. August findet in der Zeit von 14:00 bis 22:00 Uhr das traditionelle Museumsgartenfest statt. Es erwarten Sie u. a. umfangreiche Spiel- und Aktionsangebote für Kinder. Nachmittags ist die »Andythek« zu Gast mit: Museumsquiz für Kids, Mitmach-Tanz-Show, poppigem Puppentheater und frischen Ballontieren. Besuchen Sie die Kräuterfee und lernen Sie mehr über die natürliche Heilwirkung von Küchenkräutern. Als krönenden Abschluss erleben Sie die Nachtfahrt der Gartenbahn. Frisches Brot und Kuchen aus dem Museumsbackofen sowie Birkners legendäre Rauchwurst gehören wieder mit zum Imbissangebot.

Weitere Höhepunkte:

Die Stadtbibliothek lädt zum Besuch ein und veranstaltet einen Bücherflohmarkt. Gegen 16:00 Uhr hält die Kräuterfee Beatrix Pretzlaff einen Vortrag zu Heil- und Küchenkräutern. Die Schulanfänger des Jahres 2019 haben ebenso freien Eintritt wie alle Kinder bis 6 Jahre. Ein Fest für die ganze Familie zum kleinen Preis (Familienkarte 6,00 EUR). Weitere Informationen: www.museum-werdau.de, Tel. 03761/75031

Geschichte mit Energie erleben

Sonderausstellung „Achtung Hochspannung“ im Stadt- und Dampfmaschinenmuseum Werdau

Mit einer Reise durch die Geschichte der Elektrotechnik gibt das Museum in der Holzstraße 2 vom 21.07. bis 29.09.2019 einen Einblick in die revolutionäre Entwicklung einer fundamental wichtigen Technologie. Neben historischen Exponaten können die Besucher an zahlreichen Experimentierstationen selbst Hand an funkschlagende Elektrifiziermaschinen, Magneten und Morseapparate legen.

Die Unterstützung einer Kultureinrichtung der Stadt durch die Stadtwerke Werdau und das Thema „Elektrizität“, das sind zwei Dinge, die sich so eng miteinander verknüpft nur selten darbieten. Für die Stadtwerke als der Energieversorger der Region ist es kaum vorstellbar, da nicht mit dabei zu sein. Deshalb unterstützen sie die Sonderausstellung des städtischen Museums und haben hierfür u. a. eigene Exponate zur Verfügung gestellt.

Regionale Händler locken auf den Werdauer Markt

Stadtverwaltung veranstaltet Sachsenmarkt
am 08.08.2019, 05.09.2019 und 10.10.2019

Am Donnerstag, den 08.08.2019, den 05.09.2019 und den 10.10. 2019 führt die Stadtverwaltung Werdau wieder ihren beliebten Sachsenmarkt durch. Bis jetzt haben sich 13 Händler mit verschiedenen Sortimenten angemeldet. Wir würden uns sehr über neue Händler auf unseren Markt freuen, um das Sortiment zu erweitern. Interessierte Händler, welche am Sachsenmarkt ihre Waren anbieten möchten, können gern ihre Bewerbungen an die Stadtverwaltung Werdau, Fachdienste Märkte, Markt 10-18 in 08412 Werdau senden. Zusätzlich findet auch der Wochenmarkt auf dem Marktplatz statt.

Firma	Sortiment
Demmler, Uwe	Unterwäsche und Miederwaren
Gehler, Lutz	Schuhwaren aller Art
Helbig, Falko	Haushaltwaren
Kanis, Ursula	Floristik, Geschenkartikel
Kaschta, Hans-Peter	Nacht- und Unterwäsche
Klose, Gudrun	Wachstücher
Müller, Christina	Lederwaren, Taschen, Börsen, Gürtel
Schriever, Bernd	Strumpfwaren aus dem Erzgebirge
Urban, Albrecht	Schuhwaren
Zobler, Roswitha	Nachtwäsche, Miederwaren, Unterwäsche
Hoffmann, Regina	Grußkarten
Seiferth, Jürgen	Korbwaren
Clauß-Riedel, Sandra	Badegarnituren, Hand- und Badetücher

Wildschweinspieß und Jagdhornklang

Staatsbetrieb Sachsenforst
lädt ein zum 18. Werdauer Waldtag

Am Sonntag, den 1. September 2019 wird es wieder laut auf dem Holzplatz in der Nähe des ehemaligen Langenbernsdorfer Bahnhofes. Von 10:00 bis 17:00 Uhr gibt es zahlreiche Angebote zu den Themen Wald, Holz, Forstwirtschaft, Naturschutz, Tourismus und Jagd. Der Forstbezirk Plauen möchte die Waldbesucher mit den vielfältigen Funktionen des Waldes vertraut machen. Forstliche Unternehmen aus der Region präsentieren eine große Anzahl an Leistungen und Produkten. Interessierte für den Werkstoff Holz erfahren Wissenswertes zur Holzverarbeitung. Schnitzer und Holzgestalter führen ihr Handwerk vor. So ist dieses Jahr erstmalig eine Geigenbauerin dabei.

Holzskulpturen lassen sich auch filigran mit der Motorsäge bearbeiten. Kinder dürfen einen Nistkasten bauen oder mit Naturmaterial basteln. Jung und Alt können beim Waldquiz testen, ob sie sich mit dem Thema „Waldboden“ gut auskennen. Dieses Jahr stellt sich die Erste Sächsische Waldprinzessin Sarah-Louise die Erste vor. Weiterhin erwarten die Besucher eine Falkner- und Jagdhundeschau.

Die Hartensteiner und die Buchwalder Jagdhornbläser umrahmen mit Jagdsignalen das Veranstaltungsprogramm.

Besucher können die regionalen kulinarischen Köstlichkeiten probieren. Es gibt Wildschwein am Spieß, Wildwurst, Pilzgerichte, Räucherfisch, Eis sowie Kuchen und Brot aus dem Holzbackofen. Zufahrt: - Über B175 Langenbernsdorf - Abbiegen in Richtung Trünzig/ Teichwolframsdorf (gegenüber des Gasthofes „Weißes Roß“) - Nach dem Gemeindeamt Verlassen der Hauptstraße Richtung Wald. Parkplatz in Fahrtrichtung an der Bahnhofstraße auf dem Feld.

Tag der offenen Tür auf dem Hundeplatz Königswalde

Umfangreiches Programm für Mitglieder und Gäste

Der Hund als ältester Begleiter der Menschheit hat auch heute noch seinen Platz mitten unter uns und die dazugehörige Akzeptanz verdient. Wir werben für eine artgerechte Beschäftigung mit dem Hund.

Am Samstag, den 14.09.2019 lädt der 1. Hundesportverein Königswald 1984 e.V. auf seinem Vereinsgelände (Hundeplatz Dänkritzer Straße in Königswalde) zum Tag der offenen Tür ein.

Programm und Ablauf:

- 14:00 Uhr Demonstration Ausbildung Gruppenarbeit, Begleithund und IPO
- 14:30 bis 16:00 Uhr Präsentation von Hundesportarten
- ab 15:30 Uhr Schnuppertraining für Anfänger: Unterordnung, Sportgeräte, Rallye Obidience
- ab 16:30 Uhr Hundespiele: Wettlauf - wer ist der schnellste Hund seiner Größenklasse

Für Speisen und Getränke ist natürlich bestens gesorgt. Alle Gäste mit und ohne Hund sind herzlich willkommen.

Weitere Meldungen

Jubiläumsgast im WEBALU

Spaßbad freut sich über die 2,7 Millionste Besucherin



Am 26.07.2019 gegen 14:30 Uhr wurde Cornelia Seifert aus Werdau ganz besonders empfangen. Elmar Burgard, Chef der Sport und Freizeit GmbH Werdau und Candy Schaub, Objektleiterin der Freizeiteinrichtung, begrüßten die 51-Jährige als 2,7 Millionsten Besucher. Sie ist Stammgast in der Sauna und kommt jede Woche im Hallen- und Freibad WEBALU saunieren. Als kleine Überraschung erhielt sie Blumen, einen Gutschein, eine Urkunde und das Maskottchen der Einrichtung, wofür sie sich natürlich sehr freute.

Diebe stehlen Klangspiel und Kletternetz

Zwei städtische Freizeitanlagen
innerhalb von einer Woche bestohlen

Während des wöchentlichen Kontrollgangs stellten die Mitarbeiter des Bauhofs am Donnerstag, den 25.07.2019, gleich zwei Diebstähle fest. Auf dem Spielplatz am Dr.-Breitscheidplatz wurde ein 2x2 Meter großes Kletternetz gestohlen. Die Täter haben viel Kraft aufbringen müssen, um das Netz fein säuberlich aus der oberen Halterung herauszudrehen. Die Befestigung am Boden mittels Kette wurde abgetrennt. Im Generationenpark am Brühl fiel der Klanghimmel den Dieben zum Opfer. Das aufgestellte Klangspiel, welches aus mehreren unterschiedlich großen Metallröhren besteht, wurde aus der Fassung gezogen.

Werdau neue Erdenbürger

Im Juni und Juli 2019 konnte sich die Stadt Werdau wieder über Neugeborene freuen, die in der Pleißentalklinik zur Welt kamen und nun in Werdau und den Ortsteilen wohnen:

Mathilda Kubitz
Mailina Josy Nadler
Linus Heidel
Oskar Vince Grebe

Oberbürgermeister Stefan Czarnecki und die gesamte Stadtverwaltung Werdau wünschen allen Kindern und ihren Eltern ein gesundes, glückliches und langes Leben hier in unserer Heimat!

Erdgas strömt auch während Bauphase

Baubeginn „Erneuerung der EGL 442 von Limbach in Thüringen nach Niederhohndorf in Sachsen“ provisorische Anbindung der Gasdruckregelanlage „Königswalde“ der Stadtwerke Werdau GmbH in 08412 Werdau OT Königswalde, Bereich Waldstraße



Am 25.06.2019 wurde mit den ersten netztechnischen Baumaßnahmen zur Erneuerung der Erdgasleitung EGL 442 durch die Ferngas Netzgesellschaft mbH begonnen. Um mit den Leitungsbaumaßnahmen anfangen zu können, wurde im Ortsteil Königswalde, in der Waldstraße ein provisorischer Abgang verlegt, damit die Versorgung des Erdgasnetzes von Königswalde während der gesamten Bauphase gewährleistet ist. Alle notwendigen Schaltheftungen wurden mit der Ferngas Netzgesellschaft mbH und den Verantwortlichen der Stadtwerke Werdau GmbH, im Zuge dieser Maßnahme detailliert abgestimmt. Für den weiteren Bauablauf stehen beide Firmen in engen Kontakt.

In Memoriam Hermann Herold

(19. April 1939 – 22. Juni 2019)

Nachruf

Wir gedenken des Trägers der Ehrenmedaille der Stadt Werdau

Hermann Herold

der am 22. Juni 2019 im Alter von 80 Jahren verstorben ist.

Hermann Herold gehört zu den Begründern der IFA-Oldtimertreffen für Nutzfahrzeuge und hat von 1998 bis 2018 insgesamt 21 Treffen vorbereitet und durchgeführt. Hermann Herold war mehr als 30 Jahre im ehemaligen Kfz-Werk „Ernst Grube“ tätig und widmete sich seit Mitte der 90er-Jahre der Erforschung der Betriebsgeschichte dieses ehemals größten Industriebetriebes unserer Stadt. Er erarbeitete die Werkschronik und leistete wertvolle Hilfe beim Aufbau des zum Stadt- und Dampfmaschinenmuseum gehörenden IFA-Archivs. Im Ergebnis der von ihm mit vorbereiteten Jahrhundertfeier des Kfz-Werkes entstanden 1998 die jährlich stattfindenden IFA-Oldtimertreffen für Nutzfahrzeuge, die Werdau weit über seine Grenzen bekannt gemacht haben.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.
Seiner Familie gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Stefan Czarnecki
Oberbürgermeister

Stadtrat und Verwaltung der
Großen Kreisstadt Werdau

Alles begann mit einem Betriebsjubiläum. Als Mitarbeiter eines Stadtmuseums kümmert man sich um Jubiläen aller Art. Im Jahr 1998 jährte sich zum 100. Male der Beginn des industriellen Fahrzeugbaues in Werdau. Was hatte es mit dem späteren Fahrzeugwerk „Ernst Grube“ auf sich? Was begründete den Mythos dieser Firma? Mit den Vorbereitungen auf dieses Jubiläum begannen wir bereits 1994. Über verschiedene ABM-Projekte wurden alle Facetten des Werdauer Fahrzeugbaues untersucht und dokumentiert bei gleichzeitiger Auflösung des alten Betriebsarchives. Die Grundlagen unseres IFA-Archivs wurden hier gelegt.

In dieser Phase der Arbeit fällt die erste Begegnung mit Hermann Herold. Er beschäftigte sich zu dieser Zeit im Rahmen einer ABM, nachdem er seine Arbeit im Kfz-Werk verloren hatte, mit der Entwicklung des Tourismus im Altkreis Werdau. Er kam zu uns in das Museum mit einem Fragekatalog zu Museen, Sehenswürdigkeiten, Wanderwegen usw. Dass er über Jahrzehnte im Kfz-Werk gearbeitet hatte, erfuhren wir nebenbei. Was bei den Gesprächen sofort auffiel, war seine Gründlichkeit der Recherche und sein Bemühen die Aufgabe bestmöglich zu erledigen. Es dauerte nicht lange, und er schloss sich den „Museumsfreunden Werdau“ an, und es begann eine für das Museum fruchtbare Zusammenarbeit über verschiedene Projekte, die bis zu seiner schweren Erkrankung im Mai 2018 anhielt. Das Jahr 1998 und damit das 100jährige Betriebsjubiläum rückten näher und Hermann „Brachte sich ein“. Das Zusammenstellen der Firmengeschichte und die Erarbeitung der Druckfassung der Betriebschronik wären ohne ihn nicht zu schaffen gewesen. Die Tatsache, dass er sein ganzes Arbeitsleben im Ernst-Grube Werk zugebracht hat, von seinem Eintritt in die Firma als Lehrling am 01. September 1955 bis zum Verlust seines Arbeitsplatzes zu Beginn der 90er Jahre, machte ihn für das Museum zu einem Wissensträger. Während für viele Menschen mit dem Verlust Ihrer Arbeit in der Wendezeit eine Zeit der Resignation begann, sah Hermann Herold in der Erforschung der Betriebsgeschichte des Ernst-Grube-Werkes und der Vorgängerbetriebe eine neue Herausforderung. Er rettete Sachzeugen des Werkes, half bei der Auflösung des Betriebsarchives und legte somit den Grundstein für das IFA-Archiv im Museum.

Für die Ausstellung „100 Jahre industrieller Fahrzeugbau in Werdau“ leistete er einen wesentlichen Beitrag. Er vermittelte uns ehemalige Mitarbeiter zu Befragungen und gab Tipps zur inhaltlichen Gestaltung. Es war geplant zur Eröffnung dieser Ausstellung je ein Exemplar der in Werdau produzierten Lkw H6, G5, S-4000 und den Bus H6B zu zeigen. Da wir überhaupt nicht wussten an wen wir uns wenden sollten und wo sich noch derartige LKW in fahrbereitem Zustand befinden, hieß es wieder Hermann hilft. Es dauerte keine vier Wochen und anstelle der gewünschten 3 LKW und des Busses standen mehrere Dutzend Fahrzeugbesitzer auf Abruf bereit, die kommen wollten. Da es am Museum in der Stadt keine geeignete Präsentationsfläche gab, begannen maßgeblich mit seiner Hilfe Verhandlungen mit den ausgegründeten Nachfolgefirmen und fast aus dem Stand heraus kam es im Frühsommer 1998 zum ersten Oldtimertreffen mit 78 Teilnehmern, verbunden mit einem Tag der offenen Tür der Firmen vor Ort. Hermann rief und viele, viele kamen.

In der Euphorie des ersten Treffens wurde der Gedanke zur jährlichen Wiederholung geboren und Hermann Herold avancierte von Stund' an zu einem unverzichtbaren Helfer. Aus einem kleinen noch überschaubaren Treffen entwickelte sich unter seiner ehrenamtlichen Mitarbeit die Veranstaltung innerhalb von drei bis vier Jahren zu einer der größten Oldtimertreffen für Nutzfahrzeuge, die es in Deutschland gibt; für Mitteldeutschland ist es die größte. Jährlich eine derartige Veranstaltung bei laufendem Museumsbetrieb und zunehmend eingeschränktem Stammpersonal am Laufen zu erhalten, ist ohne freiwillige Helfer undenkbar. Er stand uns bei allen Höhen und Tiefen zur Seite, bei Dauerregen, Wolkenbrüchen, aber auch bei schönem Wetter.



Hermann Herold führte während des 15. OTT den damaligen sächsischen Ministerpräsident St. Tillich über das Festgelände.

Bei der Vorbereitung der inzwischen 22 Treffen, von denen er bis zu seiner schweren Erkrankung 2108 21 mit organisierte, standen wir nicht nur einmal vor der Frage, wie geht es weiter? Aufgeben gab es für Hermann nicht, er brachte Lösungen und Vorschläge ein. Das Suchen nach einem Ausweichplatz nach dem 10. Treffen in Steinpleis wie auch die Rückkehr in das Festgelände auf der S 289 („Westtrasse“ und angrenzendes Gelände des ehemaligen Kfz-Werkes) ab dem 11. Treffen tragen ebenso seine Handschrift wie der lange, aber schlussendlich erfolgreiche Kampf für eine dauerhafte Etablierung der Treffen in Werdau.

Hermann Herold lebte über 20 Jahre für die Idee der IFA-Nutzfahrzeugtreffen in Werdau. Sein Rat war überall gefragt. Er avancierte förmlich zu einem „Maskottchen“ Nach dem Treffen war für ihn immer vor dem Treffen. Auch mit über 70 Jahren war unser Hermann Herold bei den Oldtimerbesitzern ein gefragter Partner. Er wirkte bei den jährlichen Prämierungen ebenso mit, wie bei der Durchführung des Abschlusskorsos. Die Zeit, die er dafür aufwendete, kann kaum gemessen werden. Er genießte freiwillig seinen Ruhestand im Unruhestand.

Für sein außerordentliches Engagement wurde ihm vom Rat der Stadt Werdau 2012 anlässlich des 15. IFA-Oldtimertreffens die Ehrenmedaille der Stadt Werdau verliehen. Wir werden in seinem Sinne die Idee der IFA-Oldtimertreffen für Nutzfahrzeuge weiterführen.

terra plisnensis

MEERANE

Open-Air-Konzert mit der Big Band der Bundeswehr

Am 4. September 2019 kommt die Big Band der Bundeswehr wieder nach Meerane und wird ab 20:00 Uhr auf dem Teichplatz eines ihrer spektakulären Open Air Konzerte geben. Der Blasmusikverein Meerane 1968 e.V., dem es erneut gelungen ist, dieses Orchester in die Stadt zu holen, lädt zu diesem einmaligen Abend herzlich ein. Der Eintritt ist frei! Einiges hat sich seit dem letzten Konzert getan, informiert Jörg Schmeißer, der Vorsitzende des Blasmusikvereins Meerane. Neben neuer Technik und einer Reihe neuer Musiker wartet die Band nun gleich mit drei Sängern auf. Mit Susan Albers, bekannt aus Deutschland sucht den Superstar, Jemma Endersby, die auch schon für die Fantastischen Vier und Revolverheld gesungen hat, und Marco Matias, Teilnehmer am Eurovision Song Contest, sind viele moderne Rock- und Pop-Titel ins Repertoire gekommen. Jörg Schmeißer: „Die Big Band der Bundeswehr und ihre Solisten werden den Teichplatz wieder zum Beben bringen. Wir freuen uns auf einen phantastischen Abend mit Musik, Show und vielen Besuchern.“

SCHMÖLLN

1. Altenburger Akkordeonorchester 1952 e.V.

Der 1. Altenburger Akkordeonorchester 1952 e.V. gastiert am 10.08.2019 um 15:00 Uhr in der Kirche St. Nicolai Schmölln im Rahmen des Altenburger Musikfestivals. Das Repertoire erstreckt sich von klassischer über Unterhaltungsmusik bis zu Originalkompositionen für Akkordeonorchester. Das Orchester spielt zu festlichen Anlässen, sowie auf Stadt-, Dorf- und Vereinsfesten. Höhepunkte sind die stets ausverkauften Konzerte in der Altenburger Brüderkirche und beim Altenburger Musikfestival. Konzertreisen führte das Orchester unter anderem in die Altenburger Partnerstädte Offenburg und Olten (Schweiz). Zu einem festen Bestandteil haben sich auch die Konzerte Thüringer Akkordeonorchester entwickelt. Anfangs präsentierten sich die Orchester aus Jena, Erfurt und Altenburg einzeln und fanden sich nur zum Abschluss des Konzertes zum gemeinsamen Musizieren zusammen. Seit 2001 bilden die drei Thüringer Orchester in regelmäßigen Abständen einen ca. 50 köpfigen Klangkörper und begeistern mit einem unverwechselbaren Klang das Publikum.

Freibad - Fest am 23.+24.08.2019

Autor: Der Vorstand "Attraktives Freibad Altkirchen" e.V.

Am Freitag beginnen wir um 18:00 Uhr mit einer Vorstellung der Schiffsmodellbauer aus Schmölln. Danach folgt eine Filmvorführung des Schmöllner Verschönerungsverein, der wiederentdeckte Filme aus der vergangenen Altkirchner Geschichte zeigt. Zum Abschluss kann jeder der es möchte noch einmal in die Fluten springen. Gegen 24:00 Uhr werden wir den Abend ausklingen lassen. Am Samstag öffnet das Freibad um 14:00 Uhr seine Tore. Es wird eine Tanzdarbietung der Kinder unserer Grundschule geben und mit hausbackenem Kuchen kann man sich für die kommenden Ereignisse stärken. Am frühen Abend gibt es für die "Kleinen" eine Kinderdisco. Danach werden die Tanzmäuse des LSV Altkirchen unsere Gäste verzaubern. Ab 20:00 Uhr beginnen wir mit einem Tanz in die hoffentlich laue Sommernacht. Für eine ansprechende musikalische Unterhaltung sorgt an beiden Tagen die Disco Party4You. Der Eintritt ist selbstverständlich frei.

Sonstiges

Unser Wochenmarkt jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag		
Händler	Datum	Sortiment
Fa. Flechsig	jeden Freitag	Backwaren, Brot, Brötchen
Fa. Schmedel	jeden 2. Freitag im Monat	Kräuter, Gewürze, Tee
Fa. Schuster	Dienstag, Donnerstag, Freitag	Fleisch und Wurstwaren
Fa. Neuwürschitzer	jeden Freitag	geräucherte Wurst - u. Schinkenspezialitäten
Fa. Schuster	jeden Donnerstag und Freitag	Imbiss
Fa. Münch	jeden Freitag	Honig
Fa. Thiel	Dienstag, Donnerstag, Freitag	Pflanzen

Anspruchspartner für weitere interessierte Händler:
Frank Schuster, Mobil 0173 3833803

Letzte Schulwoche

Autor/Foto: Nadja Oehler,
Gymnasium „Alexander von Humboldt“

Die Zeugnisse sind schon gedruckt, alle Noten also fertig. Das ist die Zeit in der Schule, in der auch außerhalb des Lehrplans noch einmal so richtig experimentiert werden kann. Jetzt ist Raum für mehr gemeinsame Erfahrungen in der Gruppe, fächerübergreifende Projekte, Selbsterfahrung, Neugier auf die Welt. Dafür stellte das Gymnasium „Alexander von Humboldt“ ein spannendes Programm auf die Beine: Beim fünftägigen Bepaddeln der Mecklenburger Seen oder der Radtour von Rostock nach Werdau an die eigenen Grenzen gehen, die Firmen der Umgebung beim Genial-Sozial-Tag kennenlernen und gleich dabei noch Engagement gegen Armut zeigen, beim Sprachencross oder bei der Rallye zur Industrialisierung Werdaus den Schulort entdecken, gelebtes Judentum in Leipzig erkunden, bei einem Theaterstück einüben, wie man sich gegen Übergriffigkeit zur Wehr setzt, Studienmöglichkeiten in Zwickau sondieren, einen Tag lang noch einmal mit der gesamten Klasse das Schuljahr beim Wandern und Picknicken ausklingen lassen.



Außerdem bot das ohnehin schon dichte Programm am Dienstag einen besonderen Schnuppertag. Aus weit über 40 Angeboten konnten die Schülerinnen und Schüler die Freizeitangebote in Werdau und Umgebung kennenlernen. Natürlich waren die Ganztagsangebote mit dabei, viele Vereine und Einrichtungen haben sich präsentiert. Doch auch viele Schülerinnen und Schüler und auch Lehrerinnen und Lehrer haben mit Energie ihre ganz eigenen Hobbys mit Neugierigen ausprobiert. Fußball, Fotografie, Theater, Leichtathletik, Judo, Ringen, Naturerlebnis, Cheerleading, Jonglieren, der Platz reicht gar nicht, um alles aufzuzählen. Kurz: der Tag kam gut an und lieferte noch unentdeckte Freizeitideen für die Sommerferien und das neue Schuljahr.

Neues Schuljahr? Auch das ließ sich in dieser Woche schon erahnen. Am Donnerstag fand die Schuleinführungsfeier für die neuen Gymnasiasten statt. 65 aufgeregte Nachviertklässler mit

ihren Eltern konnten die Klassenaufteilung erleben und lernten ihre KlassenleiterInnen kennen. Die Rede der Abiturienten an diesem Nachmittag ist für alle also eine Staffeltabübergabe. Ihr Neuen! Seid also herzlich willkommen und lest schon mal in den kleinen Briefen, die euch die Zehntklässler überreicht haben, welche Tipps die Gymnasialzeit erleichtern können.

Blutspende

Mit einem halben Liter Blut Leben retten: Sicherheit von Spender und Empfänger hat für das DRK oberste Priorität

Mit einer Blutspende beim Deutschen Roten Kreuz leistet jede Spenderin und jeder Spender ehrenamtliches Engagement und übernimmt soziale Verantwortung - freiwillig und unentgeltlich. Die Sicherheit von Blutspendern und -empfängern muss jederzeit gewährleistet sein und wird durch unterschiedliche Maßnahmen sichergestellt. Darunter ist die ausschließliche Verwendung von sterilem Einwegmaterial für die Blutentnahme von 500 Millilitern. Eine Übertragung von Krankheiten ist dadurch ausgeschlossen. In diesem Beutelsystem können die einzelnen Blutbestandteile in separate, bereits fest verbundene Beutel überführt werden. Teströhrchen mit einer geringen Blutmenge jedes Blutspenders werden in einem Labor des DRK-Blutspendedienstes auf die Blutgruppe, sowie auf bestimmte Antikörper und Infektionserreger untersucht. Die Untersuchungsröhrchen und Blutbeutel jeder Spende sind mit einem identischen Strichcode gekennzeichnet, um Verwechslungen von vornherein auszuschließen. Nach etwa sieben bis zehn Minuten ist der Blutspendevorgang abgeschlossen. Informationen und alle Termine zur Blutspende erhalten Sie unter www.blutspende.de (bitte das jeweilige Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos). Bitte zur Blutspende den Personalausweis bereithalten.

Nächster Termin:

Montag, 02.09.2019 in der Oberschule Leubnitz, Schulstraße 3



26. Schützenfest in Niederalbertsdorf

Der Schützenverein
lädt zum großen Schützenfest ein

vom **23. bis 25.08.2019**

Freitag, 19:00 Uhr
Eröffnung / Festbieranstich

Freitag, 20:00 Uhr
„The Firebirds“

Rock'n'Roll der
50er und 60er Jahre
mit Showeinlagen der
Crazy Sweet Family
ab 00.30 Uhr Disko mit NAD



Samstag, nachmittags
Festplatzbetrieb
Kindernachmittag
mit Programm für Jung und Alt
Fackelumzug



Samstag, 20:00 Uhr
„Simultan Partyband“

Sonntag, 14:00 Uhr
im Festzelt und
Festplatzbetrieb

Schalmeien Reichenbach
Musikverein Lichtenstein
Schützenkönig - Schießen



Amtsblatt und Mitteilungsblatt der Stadt Werdau

Herausgeber: Stadt Werdau, Oberbürgermeister Stefan Czarnecki,
Redaktion: André Kleber Stadtverwaltung Werdau/Pressestelle
Markt 10-18 · Tel.: 03761 594-207 · 0.22kleber@werdau.de

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG · 04916 Herzberg/Elster,
An den Steinenden 10 · Telefon 03535 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG
04916 Herzberg/Elster · An den Steinenden 10
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agb/herzberg

Für den Inhalt der Rubrik „Amtliche Bekanntmachungen anderer Behörden“ sind diese selbst verantwortlich. Die Verteilung erfolgt kostenlos durch den Verlag an alle Haushalte.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Donnerstag, dem 12. September 2019

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:
Montag, der 2. September 2019

Anzeigen

www.wolf-poser.de

Wenn putzen nicht mehr hilft..

... wird es Zeit für etwas Neues! Wir planen und bauen Traumbäder für Wasserratten. Besuchen Sie unsere große Ausstellung und lassen Sie sich inspirieren.

WOLF & POSER

meerane | guteborner allee 5 | tel 0 37 64.18 88 -0

Brennstoffhandel

RATZER

und Sohn GmbH

... Ihr Händler vor Ort

- kundennah • flexibel • zuverlässig

Sommerpreise

Holz-Pellets EN A1 Norm

- produziert in Sachsen-Anhalt

Holz-Brikett

- Anlieferung mit Kranfahrzeug oder Ladebordwand möglich

Dorfstraße 14 Niederalbertsdorf · 08428 Langenbernsdorf
Telefon 03 66 08 / 902 50 · www.ratzer-sohn.de

Gesundheits- und Ernährungsberatung
Annette Lein - Ernährungsberaterin
(03 75) 214 85 440 - info@korngesund.de

08112 Wilkau-Haßlau
Rosa-Luxemburg-Straße 4

Infos und aktuelle Termine für Brotbackseminare u.a. Veranstaltungen auf Anfrage oder unter

www.korngesund.de

Jens Krauß
Dipl.-Betr.-Wirt (FH)
Versicherungsfachmann (BWW)
Allianz Generalvertreter

Allianz

Kirchplatz 4
08412 Werdau
Telefon (03761) 5404
Telefax (03761) 887017
Mobil 0172/8092181
jens.krauss@allianz.de
www.krauss-allianz.de

Bürozeiten:
Mo. 9 - 12 Uhr
Di. + Do. 9 - 12, 14 - 19 Uhr
Fr. 9 - 12 Uhr
und nach Vereinbarung

Sportlerheim Steinpleis

Willst Du gut und günstig speisen, musst Du nicht weit reisen!!!

Jeden Donnerstag ab 17 Uhr
„Schnitzeltag“
ca. 10 verschiedene Schnitzelgerichte

Inh. Andreas Wenzel
Ruppertsgrüner Str. 27
08412 Werdau/Steinpleis
www.sportlerheim-steinpleis.de
info@sportlerheim-steinpleis.de
Tel.: 03761/185766 · Fax: 03761/4179198

Mo und Di Ruhetag · Mi bis Sa ab 17.00 Uhr geöffnet
Sonntags ab 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr (andere Öffnungszeiten nach Vereinbarung)

JUNG oder ALT = EGAL, klein, groß, jetzt, später? Top fit oder am Ende, ist auch egal. Gem kaufe ich Ihr Auto, wenn wir uns einig werden. Kostenfreie Besichtigung bei Ihnen. Barzahlung oder Überweisung. Seriös, fair, freundlich und deutsch. Tel.: 0376173231 und 01717369000, Herr Riedel. Büro: Leubnitzer Schillerstr. 6, Werdau. Erstkontakt BITTE immer per Telefon. Danke

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Sind Sie vom Fach?
Hier könnte Ihre Anzeige stehen!
Wir beraten Sie gern.

Mitteilungsblatt

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Annett Brunner

Ihre Medienberaterin vor Ort

036421 24407
Mobil: 0171 3147621 | Fax: 03535 489-232
annett.brunner@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Urlaub in Lohmen

„Tor zur Sächsischen Schweiz“



Gestatten Sie uns, Sie in die „Sächsische Schweiz“, eine der schönsten deutschen Landschaften einzuladen!

Diese Landschaft ist als einmaliges Felsengebiet bekannt und bereits seit vielen Jahren für Wanderer und Bergsteiger, für Naturliebhaber und Touristen ein beliebtes Ausflugs- und Reiseziel.

Die Gemeinde Lohmen mit der Bastei ist das Tor zur Sächsischen Schweiz und aufgrund ihrer zentralen Lage ein idealer Ausgangspunkt für einen Besuch in Dresden und zu wunderschönen Wanderungen durch den Nationalpark Sächsische Schweiz.

Neugierig geworden?

In ländlicher Idylle erwarten Sie gemütlich eingerichtete Ferienzimmer und Ferienwohnungen, Gasthöfe und Hotels. Gern informieren wir Sie über unsere Ferienquartiere und senden Ihnen umfangreiches Informations- und Prospektmaterial für Ihre Urlaubsplanung zu.

Prospektanforderung & Zimmervermittlung:

Touristinformation Lohmen
Schloß Lohmen 1
01847 Lohmen
Tel 03501 / 5810-24
Fax 03501 / 5810-42
touristinformation@lohmen-sachsen.de
www.lohmen-sachsen.de



Blick auf Lohmen



Basteibrücke



Schloß Lohmen



FERIENPARK LENZ



ANDREAS

AB 85,00 €*

64 qm + 4 Personen + 2 Schlafzimmer + 2 Bäder

EDITH PANORAMA

AB 70,00 €*

89 qm + 2 Pers. + 1 Schlafzimmer + 2 Bäder + Sauna

PATRYCIA

AB 85,00 €*

76 qm + 4 Personen + 2 Schlafzimmer + 1 Bad

LOGGIA TERRA

AB 95,00 €*

104 qm + 4 Personen + 2 Schlafzimmer + 1 Bad

KERSTIN

AB 95,00 €*

78 qm + 4 Personen + 2 Schlafzimmer + 2 Bäder

EDITH

AB 95,00 €*

104 qm + 4 Pers. + 2 Schlafzi. + 2 Bäder + Sauna + 4 Aufbettungen

LOGGIA SKY

AB 60,00 €*

80 qm + 2 Personen + 1 Schlafzimmer + 1 Bad

* Preise Saisonabhängig
Geben Sie bei der Buchung unbedingt den Aktionscode FPL 103 an!



Buchungen und Informationen:
 Ferienpark Lenz · Plauer Seeblick 43 · 17213 Malchow OT Lenz
 Telefon 039932 825201 · Mobil 0178 531 9 513 · info@ferienkontor-mv.de
www.traumurlaub-see.de

Historische Nacht in Uebigau

17.08.2019



Mittelalter-Live-Musik mit Doctor,
Schlemihl und Kollegen, Gaukler Zipano,
Modenschau der gewandeten Gäste,
„EEM“ Discothek, Feuershow
ab 17 Uhr



ab 17.00 Uhr Salut-Schüsse der Schützengilde 1802 e. V.
zu Uebigau, Kutsch-Einfahrt der Gräfin Anna,
Start: Schloss mit gewandetem Gefolge (Gäste), Pausenchor,
Männerchor „Vielharmoniker“ und alle anwesenden Gäste stimmen
gemeinsam ein zum traditionellen Brunnenlied

18.00 - 20.00 Uhr offener Museumshof, „Waschtag“, altes Handwerk,
Klemmkuchen backen, Met und Drachenblut

ab 18.00 Uhr Mittelalter-Live-Musik mit „Doctor, Schlemihl und Kollegen“, Gaukler Zipano,
kleine Modenschau der gewandeten Gäste & spektakuläre Feuershow

ab 22.00 Uhr Es wird zum Tanz geladen, zu aktueller Musik mit „TITAN“ Discothek

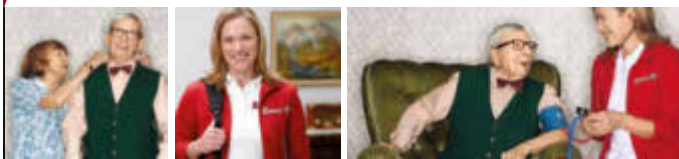
Herold, Armbrust-Schießen, Schwertkampf u.a. ritterliche Spiele für Kinder und Erwachsene,
„Altes Annaburg“, „Torgauer Geharnischtenverein“, Spinnerinnen am Spinnrad,
Steinmetz, Sensen Dengeln, Spenglerei und weiteres altes Handwerk,
Pony-Reiten mit dem Pferdesportverein Langennaundorf e. V.

Kaufen oder mieten Sie sich Ihr eigenes Gewand
bei der Hofschneiderin
Carmen Lademann
0174 9560169



Von Herzen!

Der Johanniter-Pflegedienst in Werdau.



Unser Fachpersonal versorgt Sie oder Ihre Angehörigen rund um die Uhr.

- pflegerische Grund- und medizinische Behandlungspflege
- professionelle Wundversorgung
- Verhinderungspflege
- Intensiv- und Palliativversorgung
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Begleitdienste: Einkauf, Arzt usw.
- 24-Stunden-Rufbereitschaft

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
 Sozialstation Werdau
 Plauensche Straße 25
 08412 Werdau
 Tel. 03761 7116540
 sozialstation.werdau@johanniter.de

DIE JOHANNITER
 Aus Liebe zum Leben



Eröffnung Praxis für Naturheilkunde ^{Anzeige} für Kinder und Erwachsene in Werdau

Am Samstag, den 20. Juli 2019 eröffnete die Gemeinschaftspraxis von Daniela Schilling und Jenny Tautkus mit einer kleinen Feier. Ein frisches Grün aus lichtdurchfluteten Bambuswald begrüßt den Besucher der kleinen Praxis bereits im Eingangsbereich. Hier sollen sich die künftigen Patienten und Besucher wohlfühlen. Viele interessierte Gäste konnten sich bei einem kleinen Imbiss und einem Glas Sekt vom Angebotsspektrum der beiden Frauen überzeugen. Die Praxis für Naturheilkunde für Kinder und Erwachsene vereinbart die klassische Naturheilkunde, Psychotherapie und Lerntherapie an einem Ort, denn die Philosophie der Praxis ist: Körper, Geist und Seele bilden eine Einheit. „Wir verstehen unsere Aufgabe und unsere Möglichkeiten darin, unsere Patienten im Prozess der Selbstheilung zu unterstützen und ihre eigenen Ressourcen zu mobilisieren - auf körperlicher Ebene ebenso wie auf psychischer Ebene. Beide sind untrennbar miteinander verbunden.“ Im Bereich der Naturheilkunde bietet Heilpraktikerin Daniela Schilling Akupunktur, Schmerztherapie, Ausleitungsverfahren, Craniosacrale Osteopathie, Komplexmittelhomöopathie, Darmsanierung, Schüsslersalze und Vitamin-C-Hochdosistherapie an. Die Praxis für Physiotherapie und Motopädie befindet sich direkt nebenan. Die Versorgung der Patienten findet dort natürlich auch in Zukunft ganz regulär weiter statt. Frau Tautkus ist Heilpraktikerin auf dem Gebiet der Psychotherapie. Wenn Sie etwas seelisch schwer belastet, können psychische und auch psychosomatische Erkrankungen die Folge sein. Dies bedeutet, dass auch körperliche Erkrankungen ein Hilfeschrei der Seele sein können. Seelischer Stress und Beziehungsprobleme können zu Schmerzen, Depressionen, Burnout, Ängsten, Phobien und Panikattacken sowie Sucht und Abhängigkeit führen. Therapieverfahren wie EFT (Emotional Freedom Therapie - Klopfakupressur), Gesprächstherapie und Entspannungsverfahren helfen, die Symbolik Ihres Körpers zu verstehen und Änderungen in Ihrem Leben zu initialisieren. Auch Lernblockaden können durch eine individuelle Lerntherapie behoben werden. Besonders bei Rechtschreibauffälligkeiten und Problemen in Mathematik wird Lerntherapie empfohlen. Beide nehmen sich Zeit – zum Zuhören, Beobachten, Verstehen, Erarbeiten. Der Patient bekommt Zeit zur Eigenwahrnehmung und zum Wirken lassen der angewandten Methoden. Geplant sind ab der Herbst-/Wintersaison regelmäßige Veranstaltungen und Vorträge zu verschiedenen Gesundheitsthemen. Ausführliche Informationen zum Therapieangebot sowie zur kurzfristigen Terminvereinbarung erhalten Sie unter www.naturheilpraxis-werdau.de oder telefonisch unter 03761 / 88 88 998 bzw. 88 56 70.



Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de



Inh. Oliver Kaupp
 Breitenbachstraße 18
 72178 Waldachtal-
 Lützenhardt
 Nördlicher Schwarzwald
 Tel. 07443/96 62 -0
 Fax 07443/96 62 60

Sommer im Schwarzwald

sich einfach
 wohlfühlen ...



Wochenpauschale

7 Übernachtungen mit Halbpension
 1x festliches 6-Gang-Menü

ab **423,-€**

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
 2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
 1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Kaffee und Kuchen,
 1x kleine Flasche Wein, 1x Obstteller

2 Nächte

ab **175,-€**

Schwarzwaldversucherle

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag

4 oder 5 Nächte mit Halbpension

ab **250,-€**

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
 fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!

Bau-Fachbetrieb Ihr Partner in Sachen



- Mauerwerkstrockenlegung
- Bauwerksabdichtung
- Innen- und Außenputz
- Fassadensanierung
- Betonsanierung nach ZTV-ING
- Nachtr. Bewehrungsanschlüsse
- Beschichtung v. Fassadenschindeln

Voigtgrüner Straße 12 • 08115 Lichtentanne / OT Schönfels
 Telefon und Fax: 037600 / 4306 • Funk: 0172 / 3710029
 Mail: plietzbau-jp@t-online.de

Wir erklären dir, wie das Gehirn funktioniert...



Besuche uns hier: www.afi-kids.de

ALZHEIMER FORSCHUNG INITIATIVE e.V.




Bootsurlaub.de

TORENAS FISCHER

Rollladenbau

07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf • An der Spornburg 1
 Tel. (03 66 1) 67 41 11 • www.torenas.de • info@torenas.de

Rollläden aus Aluminium und Kunststoff • Rolltore • Rollgitter • Sectionaltore
 Torantriebe • Markisen • Jalousien • Sonnenschutz • Insektenschutz
 Fenster und Haustüren aus Holz, Alu und Kunststoff

Wir machen das Tor **novoferm**



die sichere Markise



Mario Zuleger

Dachdeckermeister

gegründet 1955 Mitglied der Dachdeckerinnung

- Schiefer- und Ziegeldeckungen
- Wandbekleidungen
- Flachdachabdichtungen
- Wohnraumdachfenster
- Gerüstbau
- Schornsteinkopfsanierung
- Solaranlagen

Andreas-Hupfer-Str. 12
 08427 Fraureuth
 Telefon 03761 / 3968
 Fax 03761 / 7629999
www.zuleger-dach.de
info@zuleger-dach.de

ANWALTSKANZLEI

WERLER & BIELEFELD

Leipziger Straße 25a · 08056 Zwickau
 Tel.: 0375-501150 · Fax: 0375-5011520
 E-Mail: info@kanzlei-werler.de · Homepage: www.kanzlei-werler.de

Rechtsanwältin Claudia Werler
 Fachanwältin für Familienrecht

Schwerpunkte:

- Familienrecht
- Mietrecht und Weg-Recht
- Baurecht
- Arbeitsrecht
- Zivilrecht

Rechtsanwältin Nadja Bielefeld
 Fachanwältin für Sozialrecht

Schwerpunkte:

- Sozialrecht
- Verkehrsrecht
- Erbrecht
- Zwangsvollstreckung/Inkassodienst
- Zivilrecht

Mai Alkurti
Auszubildende



berühren

Sylke Zielinski
Vorstandssekretärin



bewirken

Jens Auerswald
Firmenkundenberater für Agrarkunden



vorauschieben

Arndt Heyder
Privatkundenberater



verbinden

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

150 Jahre Volksbank Chemnitz eG –
 150 Jahre Engagement in unserer Region.
 Wir lassen Taten sprechen auf
www.bewegende-taten.de

Ihre Ansprechpartner vor Ort:
 Filiale Werdau-Langenhessen, Crimmitschauer Straße 181, 08412 Werdau, Telefon: 03761 79219



LOGOPÄDIE

Heike Böhne

-staatlich anerkannt-

- Sprach-,
- Stimm- und
- Padovantherapie
- Sprech-,
- Schlucktherapie

Leipziger Straße 21
08412 Werdau/Sa.
Tel. 037 61-88 99 38

www.hotel-breitenbacher-hof.de

Klein ist das neue Groß

Es ist das weltweit kleinste Hörgerät seiner Klasse und bietet modernste Technologie für maximalen Hörgenuss.

Es ist wirklich so klein!

13x in Südwestsachsen
eigene Werkstatt
eigenes Labor

HÖRGERÄTE EHNERT

Filiale Zwickau

Alter Steinweg 5
zwickau@hoergeraete-ehnert.de

Telefon: 0375 / 27 06 432

Montag - Freitag:
09:00 - 18:00 Uhr

Termine nach Absprache auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich!

www.hoergeraete-ehnert.de

Testen Sie Hörsysteme aller Preisklassen!

Wir suchen Sie!

Büromanager/in | Bürokaufmann/frau | Sekretär/in

Bewerben Sie sich jetzt bei uns!

Sie haben Lust, sich als **Bürofachkraft** in unserem Unternehmen neuen, interessanten Herausforderungen zu stellen?

Dann suchen wir Sie als Mitarbeiter/in in Vollzeit für unser Team! Bei uns warten gute Arbeitsbedingungen, abwechslungsreiche Aufgaben sowie eine angenehme Arbeitsatmosphäre auf Sie.

Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich einfach bei uns – persönlich, via Telefon oder per E-Mail.

Ideen, die begeistern ...

FRITZSCHE

BAD | KÜCHE | HEIZUNG

Gewerbegebiet Morgensonne 10, 07580 Braunichswalde
Telefon 036608 965-0, info@fritzsche.de, www.fritzsche.de

MeineStadt: Geschichte mit ENERGIE erleben

Wir unterstützen die Sonderausstellung im Stadt- und Dampfmaschinenmuseum Werdau

ACHTUNG HOCHSPANNUNG!

21.07. - 29.09.2019

Stadt- und Dampfmaschinenmuseum Werdau
Marktstraße 2
08412 Werdau
www.museum-werdau.de

Museum geöffnet
Bitte 2-Körpers!

STADTWERKE WERDAU

Stadtwerke Werdau GmbH | **KUNDENCENTER** | Markt 42 in Werdau
Tel. 03761 7002-0 | www.stadtwerke-werdau.de